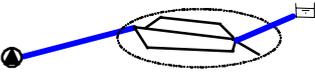


Hinweise zur Erfassung von Leitungsfunktionen (Subtyp)

Bei der Kontrolle von RESEAU-Operaten ist aufgefallen, dass sehr häufig die Leitungsfunktionen (Subtypen) nicht korrekt erfasst werden. Es gab Fälle die z.B. nur „Hauptleitungen“ enthielten. Dies kann u.a. mit dem alltäglichen Sprachgebrauch oder mit unterschiedlichen Quelldatenmodellen zu tun haben. Um Unklarheiten zu beseitigen, werden die Begriffe nachfolgend nochmals erklärt.

Das RESEAU-Modell basiert auf dem SIA405-Datenmodell. Auch die Begriffe sind identisch. Eine Ausnahme bildet die Transportleitung, welche die Zubringer- und Fernwasserleitung zusammenfasst.

Leitung Transportleitung		Eine Transportleitung weist einen Durchmesser ab Nennweite 150 mm auf und liegt: <ul style="list-style-type: none"> • zwischen 2 Versorgungsgebieten, • zwischen dem Reservoir und der Grenze des Versorgungsgebiets (Bauzone oder Siedlungsgebiet) oder • von einer Grundwasserfassung oder einem Quellwasserpumpwerk in ein Reservoir 	
------------------------------------	---	--	---

Die Transportleitung dient grundsätzlich dem Wassertransport und hat nur in Ausnahmefällen Hydranten(anschlussleitungen) oder Anschlussleitungen dran.

Die Fernwasserleitung und Zubringerleitung (SIA-Modell) sind im RESEAU-Modell identisch mit der Transportleitung.

Leitung Hauptleitung		Eine Hauptleitung entspricht einer Versorgungsleitung mit Transportcharakter.	
--------------------------------	---	---	---

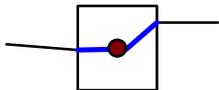
Die Hauptleitung dient grundsätzlich dem Wassertransport und ist immer innerhalb des Versorgungsgebietes. Sie ist im Grunde eine Versorgungsleitung mit Zusatzfunktion und bildet den Rückgrat des Versorgungsnetzes. In grossen und komplexen Netzen (städtisch) werden sie z.T. parallel zum Versorgungsnetz geführt.

Leitung Versorgungsleitung		Eine Versorgungsleitung dient der Versorgung von Wasserbezügern. (auch Verteilleitungen aber ohne Hausanschlussleitungen).	
--------------------------------------	---	--	---

Die Versorgungsleitung ist der „Normalfall“ im Versorgungsgebiet (wenn das Anschlussnetz ausgeklammert wird). Sie dient der Versorgung/Verteilung des Wassers (Hydranten, Verbraucher).

Leitung Hydrantenanschlussleitung		Eine Verbindungsleitung zwischen einer Versorgungsleitung und einem Hydranten. Jeder Hydrant ist an einer Hydrantenanschlussleitung angeschlossen.	
---	---	--	---

Leitung Entleerungsleitung		Leitung zur Entleerung von Vorratsbehältern (Reservoir, Brunnstube) in einen Vorfluter oder in die Kanalisation.	
--------------------------------------	---	--	---

Leitung Interne Leitung		Leitungen innerhalb eines Bauwerks.	
-----------------------------------	---	-------------------------------------	---

Interne Leitungen dienen hauptsächlich der topologischen Verbindung innerhalb von Anlagen (z.B. innerhalb eines Reservoirs).

Leitung Quellableitung		Eine Leitung von einer Brunnstube zu einem Reservoir oder von einer Fassungsbrunnstube zu einer Sammelbrunnstube.	
----------------------------------	---	---	---

Die Quell**AB**Leitung transportiert das Wasser von einer Brunnstube zur Sammelbrunnstube oder z.B. in ein Reservoir oder Pumpwerk. In seltenen Fällen auch direkt ins Netz. Sie ist nicht zu verwechseln mit der Quell**III**leitung, welche das Quellwasser sammelt und in die Brunnstube leitet. (Fassungsstrang)

Im SIA-Modell sind noch weitere Subtypen definiert:

- unbekannt
- Anschlussleitung normal
- Anschlussleitung gemeinsam
- Entlüftungsleitung
- Quellleitung (siehe Quellableitung)
- Bau_Wasseranschluss

Diese sind aber nicht relevant für RESEAU und werden somit auch nicht importiert.

Die Zuordnung (v.a. bei Versorgungs- und Hauptleitungen) ist nicht immer auf Anrieb eindeutig klar, da es sich um eine technische Funktion handelt. Dies vor allem in kleineren Versorgungsnetzen, wo z.B. auch eine Leitung mit NW 125 den Charakter einer Hauptleitung haben kann, oder wenn Hydranten und Anschlussleitungen daran hängen. Allgemein sind sie als Versorgungsleitungen zu deklarieren. Die Hauptleitung bzw. ausserorts die Transportleitung kommt dann zum Einsatz, wenn die Hauptaufgabe der Leitung der Transport des Wassers ist. Es gilt also immer die Hauptfunktion. Sind z.B. an der Transportleitung vom Reservoir zum Baugebiet, Hydranten oder Anschlüsse daran (weil eine zusätzliche Leitung unverhältnismässig wäre), bleibt sie natürlich eine Transportleitung. Umgekehrt ist eine Leitung mit NW 200 nicht zwingend eine Haupt- oder Transportleitung.

Weitere Informationsquellen:

- SIA405
- SVGW W9
- GWP-Ingenieur
- Amt für Wasser und Abfall

8.7.2013/II